

**Ralf Stegner:**

## **Haushaltskonsolidierung nur im „Dreiklang“**

*Zum Ergebnis der bundesweiten Steuerschätzung erklärt der Vorsitzende der SPD-Landtagsfraktion, Dr. Ralf Stegner:*

Das Ergebnis der Steuerschätzung, demzufolge bis 2013 Bund, Länder und Kommunen mit 39 Mrd. Euro Steuerausfällen rechnen müssen, zeigt, dass die Politik von Schwarz-Gelb, die auf Steuersenkungen setzt, gescheitert ist. In Schleswig-Holstein haben Carstensen und Kubicki die Politik der Steuergeschenke für Hoteliers und reiche Erben unterstützt. Sie haben sich damit gerechtfertigt, im Gegenzug Zusagen für den Bildungsbereich erhalten zu haben. Wir warten deshalb mit Spannung darauf, was Carstensen vom Bildungsgipfel mitbringen wird: Zuschüsse für beitragsfreie die Kita-Jahre vielleicht oder für mehr Schulsozialarbeit, für ein Programm „gute Lehre“ an den Hochschulen oder ein Zehn-Jahres-Programm für Ganztagschulen?

Nach Ansicht der SPD-Landtagsfraktion kann Haushaltskonsolidierung und Schuldenabbau nur gelingen, wenn wir nicht nur Einsparungen im Haushalt vornehmen, sondern auch unsere Einnahmen verbessern, indem wir diejenigen, die mehr haben, stärker belasten, und die richtigen Prioritäten setzen. Es ist ein Verdienst der SPD, wenn an der Griechenland-Hilfe auch der Finanzsektor beteiligt wird.

Nur mit dem „Dreiklang“ von Einnahmeverbesserungen, Einsparungen und richtiger Prioritätensetzung werden wir den Haushalt des Landes ins Gleichgewicht bringen.